

Hallo Zusammen

Beitrag von „graealex“ vom 28. April 2020, 15:18

Nun, falls es jemanden interessiert: der PCIe-durchgeleitete Renesas-USB3.0-Controller benötigt die GenericUSBXHCI.kext in /EFI/CLOVER/kexts/Other/ damit die Kommunikation a) funktioniert, und b) schnell genug funktioniert. In anderen Konstellationen wurde das iPad erkannt, aber die Kommunikation war derart langsam, dass es selbst im Finder mehrere Minuten gedauert hat, bis z.B. Informationen über das iPad angezeigt wurden. Das war sehr verwirrend, weil die Systeminformationen den USB-Controller und sogar das iPad angezeigt haben, aber die Anwendungen mit dem Device praktisch nichts anfangen konnten.

Alle anderen Konstellationen mit USB Inject und Clover-Konfigurationen waren erfolglos. Der GenericUSBXHCI.kext Treiber ist allerdings eher eingeschränkt. So sollen angeblich Webcams, Lautsprecher und Mikrofone wegen des Fehlens von Isochronen Transfers (Echtzeit mit fixer Bandbreite) nicht funktionieren. Möglicherweise gibt es noch einen anderen Weg, bzw. eine Möglichkeit, native OSX-Treiber zur Zusammenarbeit zu bewegen, aber ich bin da nicht weitergekommen. Xcode inkl. Debugging auf dem iPad läuft aber prima. Das bedeutet auch, dass z.B. mit VirtualBox unter Windows eine vollwertige Nutzung eines USB3.0-Controllers mit Passthrough möglich wäre.

Jetzt nur noch den DisplayPort der Quadro K4000 mit 4K ans Laufen kriegen...